

Venetien Flugwoche FV11.18

11.03.–17.03.2018



Unsere Flugberge und Startplätze der Woche

Gebiet	Start Höhe (m)	Landung Höhe (m)	Differenz (m)
1. Bassano da Beppi (SÜD)	830	190	640
2. Antenna (OST)	800	190	610
3. Stella Alpina (SÜD-Ost)	700	190	510
4. Casseta (West)	1050	190	860
5. Moni-Tone (Süd-West-Ost)	1.200	170	1030



Reisebericht - Kurze Zusammenfassung Venetien Woche

Am Sonntag den...treffen sich alle direkt beim Hotel Garden Relais am Landeplatz! Ein großes Hallo an alle und Küsschen rechts links und Umarmungen! Ja, wir kennen uns ja alle schon von früheren Reisen, außer Gunnar, ein Flugneuling, frisch gebackener A-Scheinpilot aus Lüssen mit genau 41 Flügen. Dieser staunt nicht schlecht zu hören, dass die meisten schon bis zu 15 Jahre fliegen und sich trotzdem auf eine schön organisierte Flugwoche mit Moni und Kuno seit langem freuen.

Den verregneten Sonntag nutzen wir um ein ausführliches Begrüßungsgespräch gleich mit der ersten Spaghetti und Vino Rosso Runde gemütlich anzugehen. Im Anschluss freuen sich die Teilnehmer auf ein Relaxen im Spa Bereich. Wie alle beim Begrüßungsgespräch herausgehört haben, wird die ganze Woche Flugwetter sein, wenn auch etwas in der Prognose durchwachsen. Aber Moni meint: „ Bassano hat sein eigens Wetter und lässt es sich nicht über Windy und DHV machen!“

Und so kam es auch, wir sind jeden Tag ab 9.00 Uhr am Briefingzelt und fliegen mal vom Stella, Ost, West und zum Schluss vom Teppich, dass wir einen Privatlandeplatz haben, sagen wir natürlich niemandem. Bis zu 16 Flüge werden gesammelt und je nach Können und Lust stundenlange Airtime. Startanalyse an Monis I-Phone gab es täglich und wurde über die Whatsapp Gruppe noch vertieft.

Ab 18.00 gab es dann den lang ersehnten Spritz Aperol, dafür gab es immer einen neuen Spender 😊

Ralf das erste Mal seinen schönen Tequila unter Monis Thermikeinweisung:“ Super Ralf, jetzt rein mit dem Körper nach rechts, Außen Bremse links nur leicht auf Zug und stützen und Bremse rechts innen ziemlich statisch halten...lasst jetzt den Schirm arbeiten und ab bis zur Basis mit dir!! Ja und das machte er auch so! Bravo Ralf! Jetzt noch jetzt machst du noch den Talsprung und versuchst auf der anderen Seite selbständig dein Thermikglück!“ Ja, das hatte Rüdiger erstaunt, alles am Funk mit verfolgt und ging auf Strecke zum Grappa und retour und freut sich sehr über den Erfolg seines Freundes.

Auch Gunnar hatte seinen ersten wirklichen coolen Thermikflug in Bassano und war bis zur Basis gekurbelt und das ganze gleich zweimal am Tag! Wer an dem Tag den Aperol zahlte ist eh klar, danke Gunnar! Donnerstag tiefe Basis und die 8 anderen Gruppen waren auf den Grappa rauf. Wir waren jedoch am Start und konnten abwechselnd mit den Holländern lecker fliegen!

Heute hatten alle wieder ihren Spaß, für Gunnar neu, bei null Sonne, tiefer Basis war er am längsten in der Luft! Als es dann nach dem 3. Flug doch auch uns zu dicht wurde und es auch noch an fing zu regnen, waren wir auch fällig für Wein, Olivenöl & Grappa Exkursion Nachmittag! Wir halten direkt im Weingut und kauften gut ein und bei der Olivenfabrik schauten wir vorbei und nahmen gleich mehrere leckere Flaschen vom feinsten Olivenöl mit. Im Poli und Nardinishop durften wir testen bevor wir die hochprozentigen schönen Flaschen in den VW Bus verstauten 😊.

Wolfi und Gerd mit ihren 10 JAHREN Oldtimerflügel sorgten bei anderen Fluglehrern sogar für Aufsehen.

Jedoch, wenn die Thermik stark genug war, da waren die zwei auf Grund ihrer Flugerfahrung auch bis zu 2 Stunden in der Luft! Franz unser Stammesältester diese Woche, hatte immer gute Starts und seine Landungen wurden von seinem Buddy Junior Andreas und Flugassistenten 😊 für sehr gut bestätigt. Ja, Andreas sein Ion 2 verweigerte wieder die 1 Stunde Airtime – vielleicht braucht er ja auch mal einen Gerätewechsel!

Abends schauten wir das die Flächenbelastung blieb und für unsere Gruppe war im Garden ein Tisch reserviert und das Menü war sensationell, vor allem die Pizzas und das leckere zarte Fleisch.

Zweimal in der Woche Essen wir in der alten Locanda bei Mama Silvia und plünderten vor den Holländern das Anti Pasta Buffet ... ha ha...lecker....lecker!

Am letzten Abend überreichen wir Gunnar seinen Grappaflachmann und dann werden wir selbst vom Feinsten beschenkt – vom Olivenöl, Prosecco, Wein, Grappa war alles dabei!! DANKE!

Vielen, vielen Dank sagen wir auch für Euer sehr gutes Feedback und Lob vor Ort und für die vielen Cappuccino und Espresso und Aperol Einladungen!

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und immer „Glück ab und gut Land“,

Eure zwei Veneto Guides Moni & Kuno!



www.apc-stubai.at;

moni@apc-stubai.at

Mobil und Whatsapp +43/676 843 776 200